

ZEITUNG FÜR ZISTERSDORF

STRENG LOIDESTHAL WINDISCHBAUMGARTEN ZISTERSDORF BLUMENTHAL EICHHORN
SELBERG GROSSINZERSDORF GÖSTING MAUSTRENG LOIDESTHAL WINDISCHBAUMGARTEN
TNG MAUSTRENG LOIDESTHAL WINDISCHBAUMGARTEN ZISTERSDORF GAISELBERG

"Summertime" am Schlossplatz – heuer bereits zum dritten Mal

Kommen Sie und erleben Sie das Sommerfest "Summertime" auf dem Vorplatz des K9 am Schlossplatz 6 in Zistersdorf! Die Stadtgemeinde und ihre Partnervereine, darunter das Team Österreich Tafel, der Tennisclub Zistersdorf, der SV Erste Bank Zistersdorf und die Pfadfinder, laden herzlich ein, an drei Wochenenden voller kulinarischer Genüsse und Livemusik teilzunehmen. Das Fest beginnt mit dem Wochenende am 30. Juni 2023 und endet am Sonntag, dem 16. Juli 2023.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl für Musikliebhaber:innen als auch für Feinschmecker:innen etwas zu bieten hat. Der Vorplatz des K9 wird zu einer Bühne für Livemusik. Das genaue Programm können Sie dem Veranstal-

tungskalender auf den letzten Seiten dieser Ausgabe entnehmen beziehungsweise über die Homepage, die Gemeindeapp „Gem2Go“, oder die sozialen Medien erfahren.

Der Eintritt zum Sommerfest „Summer Time“ ist frei, jedoch wird um eine Spende für die Musiker:innen gebeten. Damit unterstützen Sie lokale Künstler:innen und tragen dazu bei, dass hochwertige Livemusik auch weiterhin Teil solcher Veranstaltungen sein kann. Zeigen Sie Ihre Wertschätzung für die musikalische Kunst und genießen Sie gleichzeitig einen unvergesslichen Abend unter freiem Himmel.

Das Team des „Summertime“ freut sich auf Ihr Kommen.

Neuer Bürgermeister und Vizebürgermeister

Am 6. Juni 2023 wurden durch die Mitglieder des Gemeinderates der neue Bürgermeister und der Vizebürgermeister gewählt.

Seite 4

Renovierung der Mittelschule

Neues und Altes in der Mittelschule. Informationen über die Schule und deren geplante Renovierungsarbeiten in den nächsten beiden Jahren.

Seite 6 und 7

Zeit für Geschichte

Das älteste Dokument unserer Stadt kehrt nach einem langen kuriosen Weg wieder nach Zistersdorf zurück.

Seite 12

SUMMER TIME 30.06. – 16.07.

K9-SCHLOSSPLATZ 6, ZISTERSDORF

AB 17:00 UHR

FREIER ENTRITT



WEITERE INFORMATIONEN
ZUM PROGRAMM



ZISTERSDORF
Weinviertel



ImWind

WindLandKraft

ventureal
NEUE ENERGIE



STADTRAT
Markus Heintz

Seit Februar 2020 bin ich als Stadtrat für Zivilschutz in unserer Gemeinde tätig.

Da der Zivilschutz stark in die Coronabekämpfung eingebunden war, waren die Anfangsmonate besonders fordernd.

So wurden etwa die Gurgeltests an den Schulen durch den Zivilschutz organisiert, aber auch der richtige Umgang mit den Proben geschult.

Am Bürgerinformationstag im Mai 2023 war ebenfalls der NÖ-Zivilschutzverband mit einem Informationsstand zum Thema „Blackout“ vertreten. Hier konnte sich das anwesende Publikum über die Vorsorge im Ernstfall fachkundig beraten lassen. So wurden bereits im Jahr 2022 mehrere Stromaggregate angeschafft, um beispielsweise die Wasserversorgung in der Großgemeinde zu sichern.

Da der Zivilschutzverband eng mit den Blaulichtorganisationen zusammenarbeitet, konnten bereits erste Einsatzszenarien durchgespielt werden. So ist bei einem flächendeckenden Stromausfall das Feuerwehrhaus Zistersdorf, das auf Notstrombetrieb umgerüstet wurde, die Einsatzzentrale der Gemeinde Zistersdorf. Auch die Einsatzpläne werden ständig adaptiert und auf die aktuellen Bedürfnisse angepasst.

Abschließend möchte ich Ihnen einen schönen Sommer und erholsame Ferien wünschen.

Herzliche Grüße,

Die Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt Gaiselberg nehmen weiter Formen an

Am 10. Mai 2023 wurde der Baubeginn für den zweiten Abschnitt der Neugestaltung der Landesstraße L 16 im Ortsgebiet von Gaiselberg gefeiert. Die Abgeordnete zum Nationalrat, Bürgermeisterin Angela Baumgartner, übermittelte die Grußworte von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Auch der Abgeordnete zum NÖ-Landtag Dieter Dorner, die Leiterin der Straßenbauabteilung Wolkersdorf, DI Nikola Kopitz, OV Elfriede Bauer und Bürgermeister a.D. Helmut Doschek waren bei der Feierlichkeiten anwesend.

Für das Projekt sind Investitionen in Höhe von rund 1,8 Millionen Euro vorgesehen, die in Straßenbau und Nebenflächen investiert werden. Die Arbeiten für den dritten Abschnitt sind für das Jahr 2024 geplant.

Während der Bauphase bleiben der Anrainerverkehr sowie der landwirtschaftliche Verkehr weiterhin möglich. Außerdem bleibt der Busverkehr aufrecht. Die Neugestaltung der Landesstraße L 16 wird dazu beitragen, die Verkehrsinfrastruktur in

Gaiselberg zu verbessern und den Verkehrsfluss zu erleichtern. Damit soll vor allem auch die Sicherheit für die Anwohner:innen und Verkehrsteilnehmer:innen erhöht werden.



Wolfgang Kraupp, Gerald Hofmeyer, Ortsvorsteherin Elfriede Bauer, LAbg. Dieter Dorner, NR Angela Baumgartner, Bürgermeister a.D. Helmut Doschek, DI Nikola Kopitz, Christian Klotz.

Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!

In unserer Gemeinde ist ein Thema wieder sehr präsent: der Ausbau der Windkraft. Wir als Gemeinde sind sicherlich ein Vorbild für viele andere Kommunen, aber auch Bundesländer, wenn über die Nutzung erneuerbarer Energieressourcen diskutiert wird. Mit dem Ausbau der Windkraft in unseren ausgewiesenen Zonen haben wir bereits einen großen Schritt in Richtung Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern geben.

Im Nationalrat wurde das Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz novelliert. Diese Novelle wirkt sich direkt auf die Widmungshoheit der Gemeinden aus. Zukünftig ist geplant, dass Windkraftbetreiber nach Einigung mit den Grundbesitzer:innen von der Gemeinde keine Zustimmung (Widmung) mehr benötigen. Wie in Zukunft Verträge zwischen Gemeinde und Windkraftbetreibern abgeschlossen werden, ist daher noch ungewiss.

Abgesehen von dieser Gesetzesänderung herrscht in der Bevölkerung schon vielerorts Unmut über die

Blackout-Planung, aktueller Stand in der Gemeinde

In Kooperation mit dem Zivilschutzverband wurde im Gemeindeamt ein erster Sonderkatastrophenplan geschaffen. Die darin enthaltenen Vorgaben umfassen Bereiche wie Schaffung eines Krisenstabs, Aufrechterhaltung der Kinderbetreuung, Alarmierungswege, Unterstützung der medizinischen Versorgung, Notstromversorgung der öffentlichen Einrichtungen, Information der Bevölkerung und vieles mehr. Einige Maßnahmen wurden schon realisiert bzw. müssen diese nun schrittweise weiter umgesetzt werden. Der aktuelle Informationsstand wurde im beiliegenden Infoblatt zusammengefasst.

Ein wichtiger Bestandteil der Vorbereitungen ist die Koordination der Freiwilligen. Notwendige Hilfeleistungen im Bereich der Lebensmittelausgabe, Unterstützung von Ärzt:innen und im Pflege- und Betreuungszentrum, Nachbarschaftshilfe (Notstrom, Transporte, Lebensmittelversorgung usw.) sind essentiell. Die Planungen sehen vor, dass sich alle einsatzbereiten Freiwilligen um 7 Uhr an jedem Tag des Ausnahmezustandes beim Feuerwehrhaus

BÜRGERMEISTER
Ing. Elmar Schöberl, BEd



Anzahl der Windräder und deren Abstände zu unseren Ortschaften. Wir werden dieses Thema in den nächsten Wochen offen diskutieren und die weitere Vorgangsweise in der Gemeinde festlegen.

Für die bereits beschlossenen Verträge starten gerade die Umweltverträglichkeitsprüfung. Neue Zonierungen aber auch Abänderungen von Zonierungen müssen zeitnahe behandelt werden.

Ich möchte mich für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die Akzeptanz im bisherigen Umfang mit diesem sensiblen Thema bedanken, bei den weiteren Richtungsentscheidungen werden die Bedenken der Bevölkerung ernst genommen und offen diskutiert.

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin alles Gute,

jeder Katastralgemeinde einfinden sollen. Wir laden Freiwillige dazu ein, sich vorab zu melden, ob und in welchen Bereichen sie in einer solchen Krise voraussichtlich unterstützend mitwirken können.



Johann Rebel, Ing. Jürgen Hochmeister, Herbert Hofecker, MSc, Mag. Stefan Loibl, Alfons Weiss, Klemens Steiner, BSc.

Ing. Elmar Schöberl, BEd und Martin Bauer bilden die neue Spitze an der Stadtgemeinde Zistersdorf

Am Dienstag, dem 6. Juni 2023, wurden Ing. Elmar Schöberl, BEd und Martin Bauer zu den neuen führenden Persönlichkeiten der Gemeindepolitik gewählt. Aufgrund des Rücktritts von Bürgermeister a.D. Helmut Doschek wurde diese Wahl notwendig. Mit ihrer frischen Energie und ihrem Tatendrang sind Bürgermeister Schöberl und sein Stellvertreter, Martin Bauer, bereit, ihre Aufgaben anzugehen. Beide bringen bereits Erfahrung in der Kommunalpolitik mit.

Ing. Elmar Schöberl, BEd war vor seiner Wahl als Bürgermeister bereits als Vizebürgermeister tätig. Diese Position hat es ihm ermöglicht, umfangreiche Kenntnisse über die Verwaltung und die Anliegen der Bürger:innen zu erlangen. Schöberl ist bekannt für sein Engagement, seine Führungsqualitäten und seine Fähigkeit, Lösungen für die Herausforderungen der Gemeinde zu finden. Mit ihm an der Spitze können die Bürger:innen auf eine effiziente und bürgernahe Verwaltung vertrauen.

Martin Bauer, der neue Vizebürgermeister, ist seit dem Jahr 2020 als Gemeinderat in der Gemeinde

aktiv. Durch seine langjährige Erfahrung kennt er die Bedürfnisse und Anliegen der Bürger:innen aus erster Hand. Bauer hat sich einen Ruf als engagierter und verantwortungsbewusster Kommunalpolitiker erarbeitet. Als Vizebürgermeister wird er eine wichtige Rolle dabei spielen, die gemeinsamen Vorstellungen und Pläne umzusetzen.

Bürgermeister Schöberl und Vizebürgermeister Bauer wollen gemeinsam mit allen Gemeinderäten die Interessen der Gemeinde vertreten und die Entwicklung der Großgemeinde vorantreiben. Sie haben klare Ziele vor Augen, darunter die Förderung der Wirtschaft, die Verbesserung der Infrastruktur und die Stärkung der Gemeinschaft. Durch ihre enge Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der aktiven Einbindung der Bürger:innen wollen sie sicherstellen, dass alle Entscheidungen im besten Interesse der Gemeinde getroffen werden.

Diese Wahl markiert einen neuen Abschnitt für die Großgemeinde. Mit ihrer Erfahrung, ihrem Engagement und ihrem Tatendrang werden sie die Gemeinde erfolgreich in die Zukunft führen.



Vizebürgermeister Martin Bauer und Bürgermeister Ing. Elmar Schöberl, BEd

Musikschule Zistersdorf – Entdeckungsreise von den Wurzeln bis heute

60 Jahre sind eine lange Zeit – mehr als ein halbes Menschenleben. Wie die Musikschule Zistersdorf zum Leben erwachte und wie sich der Musikunterricht entwickelt hat, wollen wir am 14. Oktober 2023 bei der langen Nacht des Stadtmuseums präsentieren. Da es mir nicht möglich ist, alle diejenigen, die einmal ein Instrument gelernt haben oder die etwas anderes mit der Musikschule verbindet, persönlich anzusprechen – möchte ich auf diesem Wege Sie alle um Ihre Unterstützung bitten!

Wir suchen: alte Fotos, alte Instrumentalschulen, alte Noten oder Aufgabenhefte, alte Instrumente und Spielbehelfe, Programme von Klassenabenden oder Schülerkonzerten, alte Plakate, Infos von ehemaligen Lehrer:innen, Anekdoten vom Schulalltag u.v.m.. Lange vor der Gründung der Musikschule wurde schon privat unterrichtet – auch das wollen wir gerne dokumentieren.

Zeit für *Bildung*

Wichtig war und ist die Arbeit der Musikschule für die Vereine (Musikverein der Stadt Zistersdorf, Orchestervereinigung Zistersdorf und Umgebung, Liedertafel usw.) – über die Zusammenarbeit der Vereine mit der Musikschule gibt es sicher auch viel zu berichten!

Sie haben etwas für uns? – dann bringen Sie es bitte ins Rathaus – Bürgerservice: Montag–Freitag 8:00–12:00 Uhr (Bitte alles mit Namen versehen – wir wollen ja alles wieder den richtigen Besitzer:innen zurückgeben).

Für Fragen oder Infos sind wir erreichbar unter:

Mag. Gabriele Sailer
02532/2401230
musikschule@zistersdorf.gv.at



Wir Miteinander in den Frühling – ASO Zistersdorf zu Besuch im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Zistersdorf

Tanzen, singen, lesen, lachen: Nach langer Durststrecke war es nun endlich wieder so weit! Die Schüler:innen der Allgemeinen Sonderschule Zistersdorf durften am 12. April 2023 gemeinsam mit den Bewohner:innen des NÖ Pflege- und Betreuungszentrums Zistersdorf einen Vormittag voll Freude und Leichtigkeit verbringen.

Zu Beginn stand eine Vorführung der Kinder und Jugendlichen am Programm. Altbekannte Lieder wie „Summ, summ, summ“ wurden gemeinsam gesungen und so den Bewohner:innen eine kleine Zeitreise in ihre Kindheit ermöglicht. Voller Freude wurde mitgesungen und in Erinnerungen geschwelgt. Auch den Lesetheatern, welche durch die ältesten Schüler:innen gelesen wurden, wurde aufmerksam gelauscht. Den Abschluss bildete ein schwungvoller Tanz der 3. Klasse, gemeinsam mit den Schüler:innen unserer liebevoll sogenannten „Rolliklasse“. So stand einem Start in den ersehnten Frühling nichts mehr im Weg. „So sche' is won si wos bewegt!“ oder auch „Kummt's boid wieda!“ ertönte es nach der Aufführung.

Und genau so soll es auch sein. Bei einem gemeinsamen Gläschen Wasser oder Saft wurden mit Hr. Christoph Schneider, M.A., Leiter des Pflege- und Betreuungszentrums, bereits Pläne für ein baldiges Wiedersehen geschmiedet. Vielleicht einmal ein gemeinsamer Ausflug oder ein Spielevormittag? Wir, das gesamte Team der ASO Zistersdorf, freuen uns auf viele weitere gemeinsame Erinnerungen!



Umbau der Mittelschule ist voll im Gang

Wie schon in einer der vorigen Ausgaben berichtet, wird die Mittelschule 35 Jahren nach dem letzten Um- und Zubau nun einer Generalsanierung unterzogen. Das Projekt erstreckt sich über drei Jahre. Um einen ungestörten Schulbetrieb für die gute Ausbildung unserer Schüler:innen aufrechtzuerhalten, ist die Bauzeit nur jeweils auf die Sommermonate beschränkt. Bereits die vergangenen Sommerferien 2022 wurden für elektrische Einbauten genutzt. So wurde unter anderem die Brandmeldeanlage umgebaut.

In den nächsten beiden Jahren werden die Renovierungsarbeiten auch von außen deutlich zu bemerken sein. Aufgrund von Fördervorgaben wird das Schulgebäude dem aktuellen Stand der Technik angepasst. So werden im Jahr 2023 die Geländer und Bodenbeläge auf den Gängen erneuert. Dies wurde notwendig, weil sich die Mindesthöhe der Handläufe seit dem Schulbau vor über 30 Jahren verändert hat. In den Sommerferien 2024 werden dann die sanierungsbedürftigen Fenster getauscht und eine neue Beschattung geschaffen. In Zuge dieser Arbeiten wird auch der Vollwärmeschutz verbessert. Durch diese Maßnahmen wird sich das Raumklima in den Sommermonaten verbessern, denn es sind ja bekanntlich nicht alle Schulwochen im Mai so kühl wie 2023. Besonders auf den neuen überdachten Vorplatz vor der Mittelschule dürfen sich die Schüler:innen und der Lehrkörper freuen.

Die Mitglieder der Schulgemeinde haben sich zu diesem Schritt einstimmig entschlossen, damit die Schule wieder den Ansprüchen der Bautechnik, Sicherheitstechnik, sowie einem erträglichen Raumklima entspricht. Damit wird ein wichtiger Schritt in Richtung einer ökologischen und ökonomischen Verbesserung des Gebäudes gelegt. So sollen mit diesen Maßnahmen vor allem die immer wiederkehrenden Wünsche nach einer Gebäudekühlung in der heißen Jahreszeit erfüllt und gleichzeitig Heizkosten in den Wintermonaten eingespart werden.

Gesamtinvestitionen: € 3,165 Mio.

Fördermittel:

- Schul- und Kindergartenfonds (Land)
- Kommunalkredit Public Consulting (Bund)

Realisierung:

2022 Anpassung der elektrischen Anlagen

2023 (Sommerferien):

Austausch der Fliesenböden im Gangbereich

Austausch der Stiegegeländer

Anpassungsmaßnahmen elektrische Anlagen

Austausch des Eingangsportals und der Turnsaalfenster

2024 (Sommerferien):

Austausch der Fenster und Raffstores

Herstellung einer Wärmeschutzfassade

Gestaltung des Vorplatzes mit Überdachung



Entwurfsstudie zum Projekt der Neugestaltung der Fassade mitsamt Anordnung/Errichtung einer Vorplatzüberdachung der Mittelschule Zistersdorf

Entwicklungen aus der Neuen Mittelschule Zistersdorf

Derzeit werden in der Mittelschule Zistersdorf 226 Schüler:innen von 26 Lehrkräften (6 männlich, 20 weiblich) unterrichtet. Stammt in der Vergangenheit das Lehrer:innenkollegium zum größten Teil aus Zistersdorf bzw. aus der näheren Umgebung, so hat sich dies infolge des fortschreitenden Lehrer:innenmangels grundlegend geändert und so manche Lehrkraft nimmt eine längere Anfahrt zu ihrem Dienstort auf sich.

Durch die Aufhebung der Schulsprenkel vor etwa 2 Jahren ist es seither möglich, ab der 5. Schulstufe den Unterrichtsort selbst zu wählen. Dies hat zur Folge, dass unsere Schule nicht mehr – wie bisher – ausschließlich von Schüler:innen aus der Großgemeinde Zistersdorf und der Gemeinde Niederabsdorf-Ringelsdorf besucht wird, sondern auch von einer immer größeren Anzahl von Kindern aus anderen, umliegenden Gemeinden, was natürlich eine stete Steigerung der Schüler:innenzahl bewirkt. Die Mittelschule Zistersdorf hat es sich zum Ziel gesetzt, eine fundierte Allgemeinbildung zu vermitteln, um alle Schüler:innen gezielt auf den Besuch weiterführender Schulen bzw. das Berufsleben vorzubereiten. Zusätzlich zu den regulären Unterrichtsgegen-

Zeit für Bildung

ständen bieten wir bestimmte Schwerpunkte an, welche die unterschiedlichsten Interessen der Schüler:innen berücksichtigen sollen.

Dabei wird vor allem besonderer Wert auf den Sport und die damit einhergehende körperliche Fitness gelegt, um dem Bewegungsmangel in der Freizeit entgegenzuwirken. So gibt es diesbezüglich Angebote wie Fußball, Tischtennis, Volleyball, Schwimmen, viele Outdoor-Aktivitäten sowie die Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen.

Das Sportgütesiegel in Gold, welches der Schule vor 2 Jahren vom Bundesministerium verliehen wurde, spiegelt dieses Bestreben wider. Um auch der zunehmenden Digitalisierung im Alltag gerecht zu werden, werden die Schüler:innen der Mittelschule Zistersdorf schon ehest möglich dahingehend geschult und „Computer-Fit“ gemacht. Schüler:innen der 4. Klassen haben daher die Möglichkeit, einen Teil des ECDL (Computerführerscheins) im Rahmen einer offiziellen Prüfung abzulegen.



Herbert Hofecker, MSc., Bürgermeister Ing. Elmar Schöberl, BEd, Dir. Sandra Steineder-Storch, Ing. Jürgen Hochmeister

Deklarationsunterzeichnung bildet den Startschuss zum grenzüberschreitenden Wurzelschlagen

Am Dienstag, den 11. April 2023 fand im Euregio Center in Zistersdorf die Unterzeichnung der neuen Deklaration über die Entwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Regionen Südmähren (Tschechien) und dem Weinviertel statt. 7 Punkte bekräftigen den Willen zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit.

LAbg. Obmann René Lobner und Bürgermeister a.D. Helmut Doschek begrüßten die Unterzeichnenden im Euregio Center in Zistersdorf: Jan Zámečník, Vorsitzender des Vereins Euroregion Pomoraví und Hauptmannstellvertreter der Region Südmähren sowie Nationalrat Andreas Minnich, Europaspriecher des Regionalverbands Euroregion Weinviertel.

7 Punkte für die Stärkung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit

Die Kooperation ist Grundvoraussetzung für viele wichtige Entwicklungen und die Verbesserung der

Lebensqualität der Bevölkerung im Dreiländerraum Weinviertel – Südmähren – Westslowakei. Im Fokus stehen der Schutz der Umwelt, Natur und Gewässer sowie die technische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung.



Herbert Goldinger, Christine Schneider, NR Andreas Minnich, Jan Zámečník, LAbg. René Lobner, Sylvia Hyssek, Vladimír Gašpar, Ewald Bussek, Bürgermeister a.D. Helmut Doschek

BIN IM GARTEN.

Planung und Beratung • Natursteinarbeiten • Holzarbeiten • Naturpool • Schwimmteich • Biotop
Bepflanzung • Rasenanbau und Rollrasen • Bewässerungsanlagen • Licht im Garten • Laufende Pflegearbeiten

Hertl
GARTENGESTALTUNG

Erdölstraße 71
2185 Ebersdorf/Zaya
Tel. 02573/25995
office@hertl.at

www.hertl.at

DER MAZDA CX-30 JETZT FÜR KURZE ZEIT MIT FIXZINS-LEASING

1,99%
FIXZINS-LEASING*
AB € 179/MONAT

**MAZDA
SCHWEINBERGER**

SCHWEINBERGERSTRASSE 2
2225 ZISTERSDORF
TEL. 02532/2251
WWW.MAZDA-SCHWEINBERGER.AT

* Aktion gültig bei Kauf eines Mazda CX-30 Neuwagens (Modelljahr 2022) vom 20.04. bis 30.06.2023. Zulassung bis 30.09.2023. Angebot enthält Händlernachlass. Aktion gültig über Mazda Plus Finance Leasing (Leasfinanz). Beispielkalkulation für Mazda CX-30 G122 HOMURA: Anschaffungswert: € 29.340,00. Monatliche Rate € 179,00; Laufzeit: 36 Monate, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr; Eigenleistung: € 8.802,00; Restwert: € 15.155,00. Sollzinssatz fix: 1,99 %; Gesamtleasingbetrag: € 30.577,85; effektiver Jahreszins: 2,358 %; Zinssatz abhängig vom Kaufpreis; Finanzierungsdauer und Kilometerleistung p.a. Angebot freibleibend. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, trifft ihn kein Restwertisiko und er ist auch nicht zum Ankauf verpflichtet. Exkl. einmaliger Vertrags- und Bearbeitungsgebühr. Nicht gültig für bereits getätigte Käufe. Die Aktion ist mit ausgewählten Aktionen kombinierbar und gilt nur für Privatkunden. Nur bei teilnehmenden Mazda Partnern. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise. Fehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Verbrauchswerte lt. WLTP: 5,7-6,9 l/100 km, CO₂-Emissionen: 128-156 g/km. Symbolfoto. Stand: April 2023.

Das neue Hundehaltegesetz bringt viele Neuheiten

Ab Mitte des Jahres 2023 tritt die aktuelle Novelle des niederösterreichischen Hundehaltegesetzes sowie die NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023 in Kraft.

Hundehalter:innen aus Niederösterreich und jene, die es noch werden wollen, müssen ab Juni 2023 strengere Regeln beachten. Erst mit Ausbildung und erworbenem „Hundepass“ ist die Haltung von maximal fünf Hunden pro Haushalt erlaubt und auch die Haftpflichtversicherung muss pro Hund mindestens € 725.000,- abdecken.

Folgende wesentliche Änderungen für die Hundehaltung werden somit verpflichtend:

- ✓ Meldepflicht für alle ab 1. Juni 2023 neu angeschafften Hunde bei der örtlich zuständigen Gemeinde – jedoch mit zahlreichen Ausnahmen (Jagdhunde, Behindertenhunde, etc.);
- ✓ Verpflichtender „NÖ Hundepass“ (allgemeine Sachkunde) für Halter:innen von Hunden vor der Aufnahme einer Hundehaltung ab 1. Juni 2023 – Vorlage des NÖ Hundepasses bei der Meldung des Hundes (mit Nachfrist bis 6 Monate für die Vorlage);
- ✓ Einführung einer einheitlichen Haftpflichtversicherung (€ 725.000,- pro Hund für Personen- und Sachschäden) für alle Hundehalter:innen – Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung eines Hundes bei der Gemeinde;
- ✓ Übergangsbestimmung: Nachweis der Haftpflichtversicherung bis zum Juni 2025 bei der Gemeinde für vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde;

- ✓ Festlegung einer neuen Obergrenze zur Haltung von Hunden (max. 5 Hunde) in einem Haushalt;

Nähere und weitere Informationen auf der Homepage der NÖ Landesregierung:



noe.gv.at/noe/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html

Kurskosten & Meldung

Die Kosten für den Erwerb des „NÖ Hundepass“ wurde einheitlich durch die Wirtschaftskammer mit € 75,- festgelegt. Informationen einiger regionaler Anbieter:innen befinden sich auf der Homepage der Stadtgemeinde Zistersdorf.

Um den bürokratischen Aufwand zu minimieren, können Sie die Meldung Ihres Hundes iSd NÖ Hundehaltegesetzes 1979 mit jener iSd NÖ Hundehaltegesetzes kombinieren. Schließen Sie bitte dem Anmeldeformular sowohl den Sachkunde- als auch den Versicherungsnachweis an.

Das ab 1. Juni 2023 gültige Anmeldeformular finden Sie ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde bzw. am Gemeindeamt.

Im Fall von Fragen steht Ihnen das Personal des Bürgerservice gerne zur Verfügung.

buergerservice@zistersdorf.gv.at

Autospenglerei / Lackiererei
Windschutzscheibendienst
 für alle Marken



werner Hahn



2225 Zistersdorf, Landstrasse 11
Handy: 0664 736 11 999

Kostenloser Leihwagen während der Reparatur
Direktverrechnung mit allen Versicherungen

Wir verwenden ausschließlich Original-Ersatzteile!

„Ordentlich schlamperte“ Beete sorgen für mehr Bio- diversität

In Zistersdorf entstehen dank der Aktion „Ordentlich! Schlamperte Gemeinde“ der KLAR Klimaanpassungsregion Südliches Weinviertel fünf Blumenwiesen beim Schlossteich, am Rübenplatz und am Schwechaterplatz hinter der Kirche Maria Moos.

Diese Flächen werden nicht mehr regelmäßig gemäht und werden so den Insekten überlassen. Die Initiative fördert die Biodiversität und schafft wichtige Lebensräume für bedrohte Arten. Die neu entstandenen Blumenwiesen locken mit ihrer bunten Pracht nicht nur Schmetterlinge und Bienen an, sondern auch andere nützliche Insekten. Diese ökologische Maßnahme trägt dazu bei, die natürlichen Lebensräume in der Stadt zu erhalten und die Schönheit der Natur für alle sichtbar zu machen. Selbstverständlich sind diese Flächen mit entsprechenden Beschilderungen gekennzeichnet.

Vielleicht motiviert diese Aktion den einen oder anderen von uns auch im privaten Garten „ordentlich schlamperte“ Bereiche anzulegen.

RUCK & NIKOLODI
GASTRO- U. KÄLTETECHNIK GMBH

MIT UNSEREN
KLIMAAANLAGEN

cool
in den
eigenen 4 Wänden

PLANUNG - VERKAUF - SERVICE VON
GASTRONOMIE-, KÜHL- UND KLIMAGERÄTEN

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot!

Meierhofgasse 7-11 | Tel.: 02532 8451 | office@r-n.at
2225 Zistersdorf | Fax: 02532 8453 | www.r-n.at

Find us on
Facebook
/rucknikolodi

Kurz berichtet

Erweiterung der gemeindeeigenen Leerstandsförderung

Die 2022 geschaffene Förderung für den Kauf und die Sanierung von Leerständen wurde durch Gemeinderatsbeschluss vom 3. Mai 2023 auf sämtliche Liegenschaften ohne Haupt- und Nebenwohnsitz ausgeweitet. Die Verkaufsbereitschaft der Grundeigentümer:innen ist hier die wesentliche Voraussetzung.

Weitere Infos für interessierte Grundeigentümer:innen - Kontakt: Klemens Steiner, BSc. DW 127.



Stellenausschreibung

Die Stadtgemeinde Zistersdorf schreibt die Stelle als Mitarbeiter:in in der Kinderbetreuung im Ausmaß von 20 bis 30 Stunden pro Woche aus. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Zistersdorf.



Feriencamp

Der Jugendsportverein Action Company veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien echte Power-Ferien für Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren.

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig
www.actioncamps.at
+43 664 / 341 28 15



SILC – Statistik-Erhebungen zu Einkommen und Lebensbedingungen

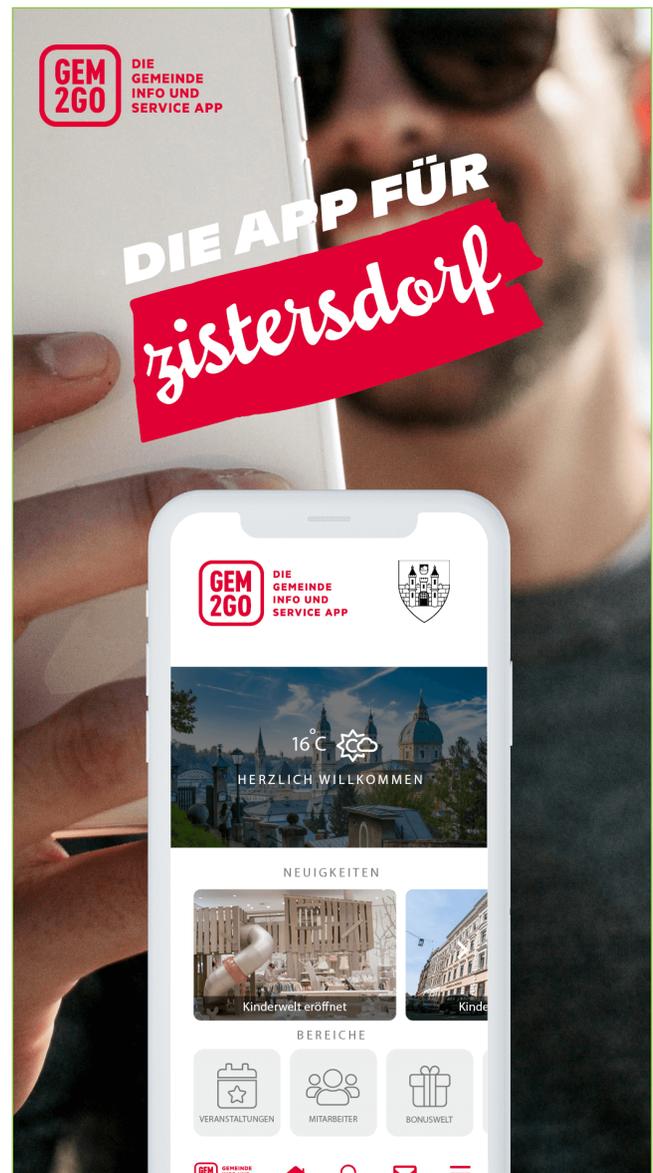
Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt die Statistik Austria rund 9.000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil auch online teilnehmen.

Region Südliches Weinviertel erhält europäischen Klimaschutz-Preis

Im Rahmen einer feierlichen Gala im Schloss Grafenegg wurde kürzlich wieder der „Climate Star“ vergeben. Dieser Preis ist eine Auszeichnung für Städte und Gemeinden in ganz Europa, die sich besonders für den Schutz des Klimas einsetzen. Knapp 2.000 Gemeinden, Städte und Regionen aus 27 Ländern waren im Rennen. Nur 16 Projekte aus sieben Ländern wurden ausgezeichnet und einen dieser begehrten Sterne durfte die Klimawandelanpassungsmodellregion Südliches Weinviertel mit nach Hause nehmen. Regions-Manager Alexander Wimmer ist sichtlich stolz: „Das ist eine große Auszeichnung für uns und für ein Thema, das durch die Klimaveränderung in trockenen Regionen zunehmend an Bedeutung gewinnt.“

Das Weinviertel leidet unter trockenen Böden

Die Klimawandelanpassungsmodellregion Südliches Weinviertel überzeugte die internationale Jury mit dem Projekt „Ordentlich! Schlampert.e Gemeinden“: Immer längere Trockenperioden stellen das Weinviertel vor Herausforderungen. Für die Mitarbeiter:innen der 13 Mitglieds-Gemeinden werden die Pflege und Gestaltung öffentlicher Grünräume zunehmend schwieriger. Mit dieser Aktion wird ein kleiner aber wichtiger Schritt gegen den Trend gesetzt.



681 Jahre altes Dokument kehrt zurück nach Zistersdorf

Wir schreiben das Jahr 1342 im Mittelalter. Zistersdorf ist noch vollständig von der mächtigen – teilweise bis zu 14 Meter hohen – Stadtmauer umschlossen. Die Stadt unterliegt der Verwaltung der Kuenringer, ein österreichisches Ministerialengeschlecht, das bis zu deren Aussterben die Stadtherren von Zistersdorf stellte. Den Kuenringern verdankt Zistersdorf die Errichtung der Kirche Maria Moos, die Anlage der befestigten Stadtsiedlung sowie den Bau des Schlosses und der Stadtmauern.

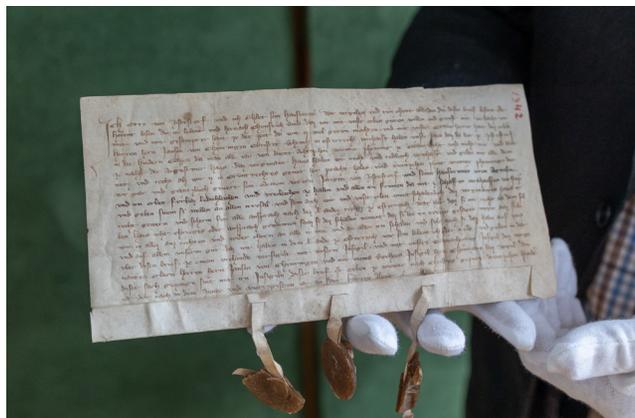
Otto von Zistersdorf – seines Standes Ritter – verkaufte im besagten Jahr 1342 mit seiner Frau Elsbet ein Haus in Zistersdorf an seinen Vetter Jörgen von Zistersdorf und dessen Frau Agnese. Der Kaufpreis betrug 14 Pfund Wiener Pfennig. Dieser Verkauf wurde damals mit einer Kaufurkunde bescheinigt, die dann irgendwann auf nicht mehr nachvollziehbare Weise im Archiv des Schlosses Sprinzenstein im oberösterreichischen Mühlviertel gelandet ist. Das Schlossarchiv Sprinzenstein wird aktuell aufgelöst und dessen Inhalt ins oberösterreichische Landesarchiv eingegliedert. Großzügigerweise wurde dem Museumsverein Zistersdorf diese Kaufurkunde als Geschenk angeboten. So hat das beeindruckende Dokument aus Pergamentpapier mit 3 Siegeln vor wenigen Wochen nach 681 langen Jahren wieder den Weg zurück nach Zistersdorf gefunden. Das nunmehr älteste Dokument, das sich

jetzt im Besitz des Stadtmuseums befindet, wird ab Oktober (anlässlich der „Langen Nacht des Stadtmuseums“) im Stadtmuseum zu bewundern sein. Den größtenteils entzifferten Text der Kaufurkunde gibt es auf der Website des Museumsvereins nachzulesen:

www.museumsverein-zistersdorf.at



Ein weiteres spannendes Projekt, die Erfassung und Dokumentation sämtlicher Kleindenkmäler in der Großgemeinde, wird gerade in Zusammenarbeit mit der Leader Region Weinviertel Ost, der Stadtgemeinde und dem Museumsverein Zistersdorf verwirklicht. Die Ergebnisse werden künftig in der Flurdenkmaldatenbank unter www.marterl.at abruf- und einsehbar sein.



STR Karl Brabec, STR Johann Scherner, Rupert Mandl, Karina Goldmann, Bürgermeister a.D. Helmut Doschek

Christoph Fälbl – Gast der Stadtbücherei

Der beliebte Kabarettist und Schauspieler Christoph Fälbl wird am 6. Oktober 2023 in der Kellerbühne Zistersdorf mit seinem Programm „Papa m.b.H.“ zu Gast sein und köstliche Einblicke liefern, wie Man(n) den Familienalltag schaukelt:

Die Kinder sind endlich erwachsen. Jetzt geht's los. Vollgas! Denn was war das für ein Leben mit den Kindern? Schlaflos, windelvoll, schulstressig, teuer und noch dazu in einem grauen Familienkombi. Entsetzlich!!! Jetzt ist Schluss damit. Jetzt beginnt ein neues Leben! Jetzt wird umgebaut. Das Leben und das Haus. Und ein neues Auto kommt auch her. Die Zukunft sieht verdammt gut aus. Herrlich!!!!

Ja,...wenn da nicht plötzlich ein völlig unerwarteter Anruf käme und ein darauf folgender Albtraum. Wie meistert er nun dieses Leben?

Die Antworten auf diese Fragen gibt es am 6. Oktober 2023 in der Kellerbühne im Rathaus Zistersdorf. Karten sind ab 3. September 2023 in der Stadtbücherei erhältlich.



Veranstaltungsinfo - „Papa m.b.H.“

Wann: 6. Oktober 2023, 19:00 Uhr

Wo: Kellerbühne, Hauptstraße 12, Zistersdorf

Veranstalter: Stadtbücherei Zistersdorf, Hauptstraße 12

Öffnungszeiten: Mittwoch 8:00–11:30, Freitag 15:00–19:00, Sonntag 10:00–11.30,

www.zistersdorf.bvoe.at

Zeit für Kultur

SOMMERTHEATER in der Kellerbühne Zistersdorf

Das ist ein neuer Gedanke: leichtfüßige Theaterunterhaltung in der Kellerbühne Zistersdorf als Ergänzung zum Feiern im Freien am Ferienbeginn! Vom 6. Juli bis 9. Juli 2023 (Beginn 19:00 Uhr und am Sonntag, 9. Juli 2023, um 17:00 Uhr) steht mit dem Stück „Die Wunderübung“ von Daniel Glattauer eine turbulente Ehe-Therapiestunde auf dem Programm. Denn die Beziehung von Johanna und Valentin ist am Tiefpunkt angelangt. Ein Paartherapeut soll helfen, doch der bekommt den Kleinkrieg der Eheleute einfach nicht in den Griff. Nicht nur das Paar hat Probleme – auch der Therapeut scheint in Schwierigkeiten zu stecken. Mitten in der Sitzung kommt es zum Eklat! Unter der Regie von Martina Stecher spielen Tanja Kowatsch und Michael Sapototzky das zerstrittene Ehepaar und Klaus Geer den Paartherapeuten.

DIE WUNDERÜBUNG

von Daniel Glattauer



Tanja Kowatsch | Klaus Geer | Michael Sapototzky

Veranstaltungsinfo - „Die Wunderübung“:

Karten gibt es online (bit.ly/ticketleo-wunderuebung) oder bis 5. Juli 2023 bei Slow Down Mattes Claudia in Zistersdorf (Mo, Mi, Do, Fr 9:00 –12:00 Uhr & 15:00–19:00 Uhr; Di 9:00–12:00 Uhr).

Die Karten kosten im Vorverkauf € 14,- und an der Abendkasse € 16,-; Kinder unter 14 J. in Begleitung zahlen € 10,-.

Der Reinerlös der Aufführungen kommt der Allgemeinen Sonderschule Zistersdorf zu Gute.

Wir gratulieren herzlich unseren Jubilaren

75. GEBURTSTAG

Bogolea Doina Petronela, Großinzersdorf
Bohrn Karl, Großinzersdorf
Dollinger Ernst Günther, Großinzersdorf
Fida Hermine, Gaiselberg
Haberl Franz, Maustrenk
Haller Johann Alois, Loidesthal
Hochmeister Gertraud, Eichhorn
Hödl Josef Heinrich, Gaiselberg
Kaufmann Elfriede, Loidesthal
Khür Maria Elisabeth, Maustrenk
Kmetyko Annemarie, Zistersdorf
Rauscher Franz, Zistersdorf
Salomon Klaus, Loidesthal
Schuldmayer Katharina, Windisch Baumgarten

80. GEBURTSTAG

Hiller Horst, Windisch Baumgarten
Leberl Ernst, Zistersdorf
Linhart Waltraud, Zistersdorf
Schumacher Johann, Zistersdorf
Streihammer Christine, Zistersdorf
Stur Heinrich, Zistersdorf

85. GEBURTSTAG

Neuhuber Theresia, Großinzersdorf
Ribisch Maria, Zistersdorf
Würrer Herta, Loidesthal

90. GEBURTSTAG

Sowa Franz, Zistersdorf

95. GEBURTSTAG

Bauer Franz, Zistersdorf

SILBERNE HOCHZEIT

Andre Gerald und Carmen, Zistersdorf
Kunst Christian Josef und Daniela, Zistersdorf

GOLDENE HOCHZEIT

Böswirth Franz Karl und Rosina, W.Baumgarten
Mayer Gerhard Franz und Beate, Zistersdorf
Peischl Wolfgang und Maria Anna Anita, Zistersdorf

DIAMANTENE HOCHZEIT

Mautner Josef und Ernestine, Loidesthal
Schober Hermann und Hildegard, Großinzersdorf

EISERNE HOCHZEIT

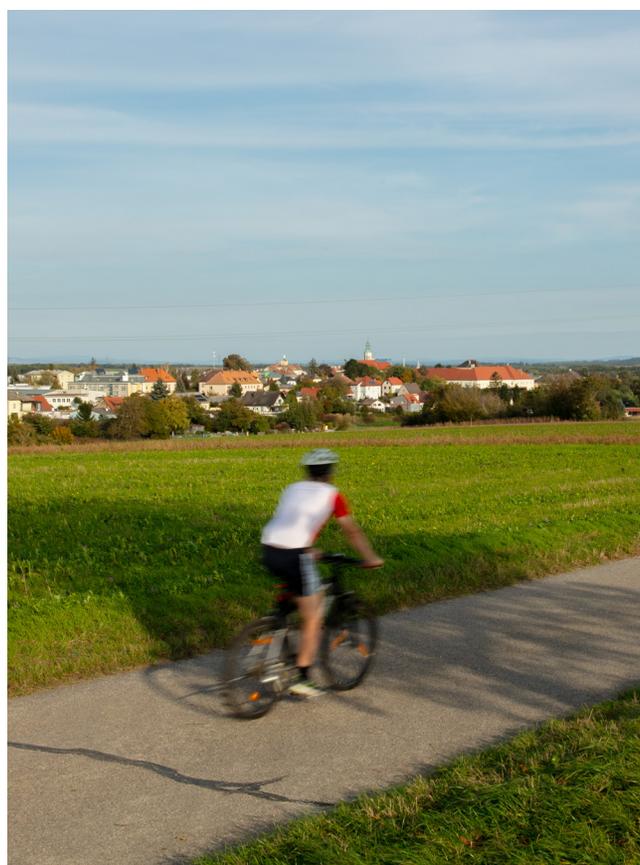
Kerschbaum Adolf und Anna, Zistersdorf

Der neue Radweg wird am 9. September 2023 eröffnet

Am 9. September 2023 wird ein bedeutender Meilenstein für die Gemeinden Palterndorf-Dobermannsdorf und Zistersdorf erreicht: Die lang ersehnte Eröffnung des Radwegs, der diese beiden Gemeinden verbindet. Mit einer beeindruckenden Länge von über 20 Kilometern ist dieses Radwegenetz eines der größten Infrastrukturprojekte der letzten Jahrzehnte in der Region.

Die festliche Eröffnungsfeier findet auf dem Gelände der renommierten Firma Ing. Josef Geyder an der Umfahrungsstraße statt, die großzügig ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellt. Die zentrale Lage bietet den idealen Ausgangspunkt für Radfahrer:innen, um die neue Strecke zu erkunden und die Verbindung zwischen den Gemeinden zu genießen.

Damit die Besucher:innen während der Veranstaltung erfrischt bleiben, wird ein Foodtruck vor Ort sein, der für köstliche Speisen und Getränke sorgt. Um das Erlebnis der Radwegeröffnung abzurunden, ist ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geplant. Details zu den Aktivitäten und Attraktionen werden rechtzeitig über die sozialen Medien und die Homepage der Stadtgemeinde Zistersdorf bekanntgegeben.



Zeit für Veranstaltungen



25.06.2023 • Abschnittsfeuerwehr- jugendleistungsbewerb

ab 13:00 | Sportplatz in Maustrenk
FF Maustrenk

30.06.2023 • Summertime

ab 17:00 | Vorplatz K9, Schlossplatz 6
Stadtgemeinde Zistersdorf

01.07.2023 • Sozialheuriger

ab 17:00 | Vorplatz K9, Schlossplatz 6
Team Österreich Tafel, Rotes Kreuz Zistersdorf

06.07. - 09.07.2023 »Die Wunder- übung« Sommertheater Zistersdorf

06.-08.07. ab 19:00
09.07. ab 17:00 | Kellerbühne, Hauptstraße 12
Klaus Geer

07. & 08.07.2023 • Summertime

ab 17:00 | Vorplatz K9, Schlossplatz 6
Stadtgemeinde Zistersdorf

08. & 09.07.2023 • FF-Fest Gaiselberg

08.07. ab 17:00
09.07. ab 10:00
FF Gaiselberg

14. - 16.07.2023 • Summertime

14. & 15.07. ab 17:00
16.07. ab 10:30 | Vorplatz K9, Schlossplatz 6
Stadtgemeinde Zistersdorf

24.07.2023 • Jahrmarkt in Zistersdorf

ab 07:00 | Kirchenplatz Zistersdorf
Stadtgemeinde Zistersdorf

29.07.2023 • Kinderfischen

ab 07:00 | Schlossteich
Fischereiverein Schlossteich

05.08.2023 • Kinderolympiade

ab 14:00 | Jugendwiese oberhalb der Schießstätte
Kinderfreunde Zistersdorf

14. & 15.08.2023 • FF-Fest Maustrenk

14.08. ab 17:00
15.08. ab 09:30
FF Maustrenk

18.08. - 20.08. • FF-Fest Blumenthal

18.08. ab 20:00 | Cocktailabend
19.08. ab 17:00 | Heurigenbetrieb
20.08. ab 10:00 | Frühschoppen
FF Blumenthal

18. - 20.08.2023 • FF-Fest Gösting

18.-19.08. ab 17:00
20.08. ab 09:30
FF Gösting

25. - 27.08.2023 • FF-Fest Gr. Inzersdorf

25.08. ab 18:00
26.08. ab 16:00
27.08. ab 09:00
FF Gr. Inzersdorf

Nächste Ausgabe

Nächste Ausgabe: Aug./Sept. 2023
Redaktionsschluss: 14. Aug. 2023
Zustellung: ab 30. Aug. 2023

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Stadtgemeinde Zistersdorf
Hauptstraße 12, 2225 Zistersdorf

stadtgemeinde@zistersdorf.gv.at
www.zistersdorf.gv.at

Design: Alexander Streihammer
www.strike.co.at
Druckerei: printfinish
direktwerbung GmbH, Wien

SUMMER TIME

K9-SCHLOSSPLATZ 6
ZISTERSDORF

30.06. – 16.07.

AB 17:00 UHR

FREIER EINTRITT

30.06. 17:00 MUSIKSCHULKONZERT
20:00 WEINVIERTEL BROTHERS
VERPFLEGUNG: "DIE ZWOA WEINVIERTLA" FOODTRUCK

01.07. SOZIALHEURIGER DER TEAM ÖSTERREICH TAFEL
DES ROTEN KREUZ ZISTERSDORF

07.07. 20:30 MENAGE A TROIS (AUSTROPOP)*
VERPFLEGUNG: TENNISCLUB UND PFADFINDER

08.07. 20:30 JIMMY SCHLAGER*
VERPFLEGUNG: TENNISCLUB UND PFADFINDER

14.07. 20:00 DJ VISION
VERPFLEGUNG: SV ERSTE BANK ZISTERSDORF

15.07. 20:00 KANE MEIERS*
VERPFLEGUNG: SV ERSTE BANK ZISTERSDORF

16.07. 10:30 FRÜHSCHOPPEN MIT MUSIKVEREIN STADT ZISTERSDORF
VERPFLEGUNG: SV ERSTE BANK ZISTERSDORF

KULINARIK
LIVEMUSIK



*Unterstützt unsere
Musikacts mit einer
freien Spende!
Danke schön!

Veranstalter: Stadtgemeinde Zistersdorf | Hauptstraße 12, 2225 Zistersdorf



ZISTERSDORF
Weinviertel



ImWind



WindLandKraft

ventureal

NEUE ENERGIE